

didacta 2011

## Fronter lädt zum Round Table

**[11.02.2011] Auf der Bildungsmesse didacta stellt das Unternehmen Fronter seine gleichnamige Lernplattform vor. Im Rahmen eines Round Table berichten Vertreter verschiedener Schulbehörden über den Praxiseinsatz der Lösung.**

Das Unternehmen Fronter veranstaltet am ersten Messetag der didacta (22. bis 26. Februar 2011, Stuttgart) einen Round Table zum Thema „Kommune, Schule, Medien – Gemeinsam für eine lebendige Lernkultur“. Dabei wird nach Firmenangaben unter anderem das London Grid for Learning (LGfL) – ein Konsortium aus 33 Behörden und öffentlichen Einrichtungen – vorgestellt. Das Netzwerk wurde gegründet, um allen Schulen der britischen Hauptstadt flächendeckend und günstig Internet- und Kommunikationstechnologien anzubieten. Dazu gehört auch die gemeinsame Lernplattform Fronter. Wie der Anbieter weiter mitteilt, sind zudem Vertreter des Schulreferats München, der Schulbehörde Bremen, der Stadt Regensburg sowie der Kreisverwaltung Barnim anwesend, welche zentral für ihre Schulen die Lernplattform Fronter anbieten oder in einem Pilotprojekt evaluieren. Thema ist darüber hinaus das Lernportal NRWir.de, über welches der Landschaftsverband Rheinland (LVR) und LVR-Infokom der Stadt Köln eine integrierte Schulkomplettlösung bereitstellen.

(bs)

Stichwörter: Schul-IT, Schul-IT, Fronter, didacta 2011